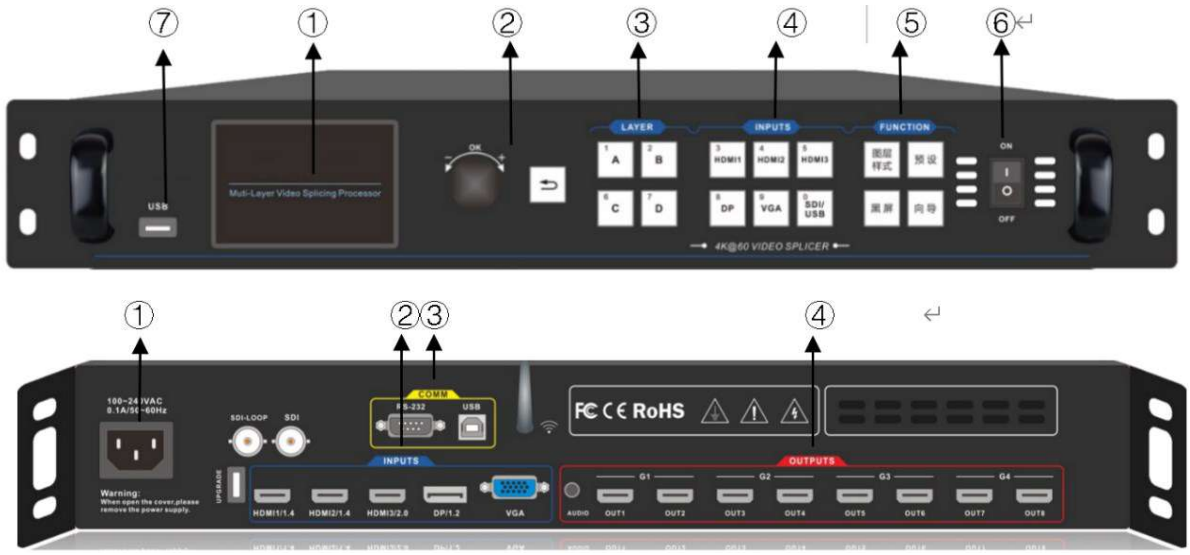
FINEVIDEO

FV-DVP974S

LED Video Processor

Bedienungsanleitung | Deutsche Ausgabe



Bedienung • Einrichtung • Menüs • Technische Daten

Inhaltsverzeichnis

1 Übersicht und Funktionen

2 Anschlüsse und Bedienfelder

3 Menünavigation

4 Einrichtung und Bedienung

5 Layer, Presets und Bildeinstellungen

6 Technische Daten

7 Hinweise zu Widersprüchen in der Quelldokumentation

Hinweis zu dieser Ausgabe

Diese Ausgabe verbessert Schriftbild, Leseführung und Gliederung. Die Bedieninformationen der bereitgestellten englischen Anleitung bleiben erhalten. Abbildungen und Tabellen stammen aus der Vorlage. Einige Menüpfade und technische Angaben im Original sind unvollständig oder widersprüchlich. Sie wurden nicht stillschweigend korrigiert.

1 Übersicht und Funktionen

Der LED Video Processor vereint die Auswahl von Videoeingängen, Signalverarbeitung, Scaling, Switching und Ausgabe für LED-Displaysysteme. Diese Anleitung basiert auf einer allgemeinen Modellfamilien-Dokumentation. Prüfen Sie vor dem Anschluss die tatsächliche Rückseite und die technischen Daten Ihres Geräts.

Ein- und Ausgangsformate

- DisplayPort: VESA-Eingang bis 4096 × 2160 bei 60 Hz (Angabe der Vorlage).
- HDMI 2.0: VESA-Eingang bis 4096 × 2160 bei 60 Hz (Angabe der Vorlage).
- HDMI 1.4: Laut Vorlage bis 4096 × 2160 bei 30 Hz sowie 1920 × 1200 bei 60 Hz.
- VGA: bis 1920 × 1200 bei 60 Hz (Angabe der Vorlage).
- Composite Video: PAL, NTSC, PAL-M/N und SECAM (Angabe der Modellfamilien-Anleitung).
- Audio: Die Vorlage beschreibt analoge sowie in DP/HDMI eingebettete Audiosignale.
- HDMI Output: programmierbare Auflösungen; die Anzahl der Ausgänge ist in der Originaldokumentation uneinheitlich.

Produktfunktionen

Video Inputs und Switching

Die Vorlage beschreibt sechs Eingänge sowie schnelle Umschaltung und Fade-in/Fade-out zwischen den Signalquellen.

Audio-/Videosynchronisation

Audioquellen lassen sich Videoquellen zuordnen, um synchron umzuschalten.

Programmierbare Video Outputs

Die Ausgänge können für LED Sending Cards oder Displays konfiguriert werden. Hinweis: Die allgemeine Anleitung nennt widersprüchlich vier beziehungsweise acht Ausgänge.

Seamless Switching

Laut Vorlage sind Übergangszeiten von 0 bis 1,5 Sekunden vorgesehen, einschließlich Fade und Quick Switching.

Output Resolution

Ausgabeformate können ausgewählt und an Displays sowie die Pixelanordnung der LED-Wall angepasst werden.

Black Screen

Eine eigene Taste schaltet die Bildausgabe auf Schwarz.

Freeze

Das aktuelle Ausgabebild kann eingefroren werden, während Eingänge oder Einstellungen vorbereitet werden.

Teilbild- und Vollbildmodi

Der Prozessor unterstützt das Zuschneiden und Positionieren von Videoinhalten sowie das Umschalten zwischen konfigurierten Ansichten.

Presets

Die Vorlage beschreibt zehn Presets zum schnellen Wiederherstellen gespeicherter Einstellungen.

Image Scaling

30-Bit-Bildverarbeitung und Bildvergrößerung.

Helligkeit und Farben

Die Vorlage beschreibt Helligkeitsanpassungen und eine ACC/ACM-Bildfilterung.

Speicherung von Einstellungen

Laut Vorlage werden Änderungen an den Benutzerparametern im EEPROM gespeichert.

Externe Steuerung

Beschrieben wird eine Computersteuerung über RS-232/USB. Prüfen Sie, welche Schnittstellen am konkreten Gerät vorhanden sind.

2 Anschlüsse und Bedienfelder

Rückseite



Abbildung 1. Rückseite des Geräts.

- AC Power Input: Netzanschluss gemäß IEC. Die Vorlage nennt 100–240 V AC, 50/60 Hz.
- Video Inputs: Je nach Variante sind HDMI, DP, VGA sowie eine SDI/USB-Option beschrieben.
- RS-232 / USB: Anschluss für Service und Steuerung. Für die serielle Kommunikation nennt die Anleitung 115200 bit/s.
- Audio: Die Vorlage erwähnt Anschlüsse zur Audiosynchronisation und Audioausgabe.
- HDMI Outputs: konfigurierbare Videoausgänge für LED Sending Cards oder Monitore.

Vorderseite

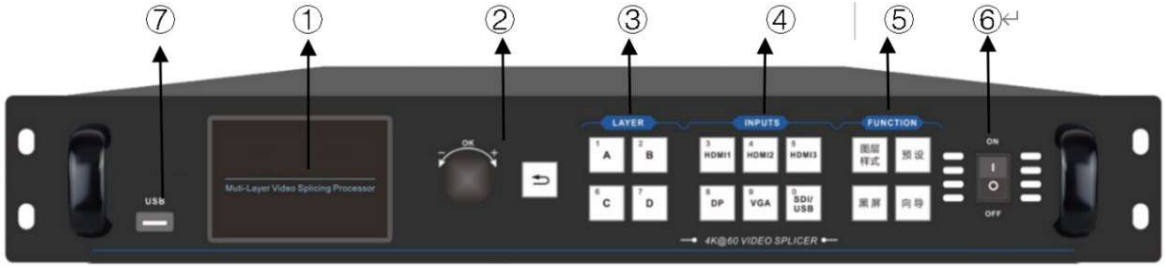


Abbildung 2. Vorderseite des Geräts.

LCD-Display

Zeigt das Menü und aktuelle Geräteinformationen an.

Menütasten und Dreh-/Drückgeber

Mit Return verlassen Sie das Menü oder gehen eine Ebene zurück. Durch Drehen wählen Sie Menüeinträge aus oder ändern Werte; durch Drücken öffnen oder bestätigen Sie die Auswahl.

Layer-Auswahl

Mit A, B, C und D wählen Sie den Layer aus, den Sie bearbeiten möchten.

Input-Tasten

Wählen Sie die aktive Signalquelle. Bei ausgewähltem VGA-Eingang kann die VGA-Taste außerdem die automatische Bildkorrektur auslösen.

Funktionstasten

Direkter Zugriff auf Layer-Layouts, Presets, Black Screen / Freeze und den Stitching Wizard.

Netzschalter

AC-Netzschalter auf der Vorderseite.

Status der Tastenbeleuchtung

- Langsames Blinken (etwa im Sekundentakt): Am gewählten Eingang wird kein Signal erkannt.
- Schnelles Blinken (etwa alle 0,3 Sekunden): Die Signalquelle wird erkannt und dekodiert.
- Dauerlicht: Das Signal wurde erkannt oder die Funktion ist aktiv.

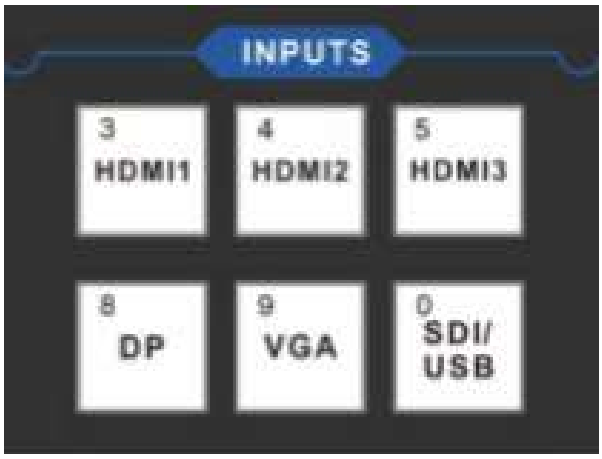


Abbildung 3. Input-Tastenfeld.

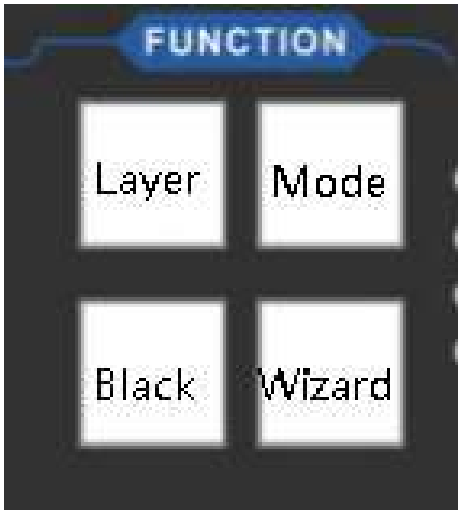


Abbildung 4. Funktionstasten.

3 Menünavigation

Die Standardanzeige zeigt Informationen zu Eingangssignal und Layern. Drücken Sie OK, um das Main Menu aufzurufen. Drehen Sie den Encoder zur Auswahl einer Kategorie und bestätigen Sie mit OK. Mit Return gelangen Sie zurück.

Output

Ausgabeauflösung und Anpassungen der Videoausgabe.

Splice

Parameter für Stitching beziehungsweise die Anordnung der LED-Wall.

Img / Image

Helligkeit, Kontrast und Farbsättigung.

Layer

Position, Abmessungen und Auswahl der Layer.

Mode / Preset

Einstellungen speichern und wieder aufrufen.

Sys / System

Systemfunktionen.

Standardanzeige

Die Standardanzeige zeigt die aktiven Layer (A–D), die zugeordneten Signalquellen und Eingangsformate. Layer können deaktiviert sein. Im Beispiel der Originalanleitung liegt DP auf Layer A und HDMI1 auf Layer B; Layer C und D sind ausgeschaltet.

4 Einrichtung und Bedienung

Sprachauswahl

Öffnen Sie im Main Menu die Systemeinstellungen und wählen Sie die gewünschte Sprache. Die genaue Tastenfolge ist in der gelieferten Anleitung unvollständig.

Factory Reset

Über die Systemeinstellungen ist ein vollständiger Reset möglich. Bestätigen Sie diesen nur, wenn Sie die Benutzerparameter tatsächlich auf Werkseinstellungen zurücksetzen möchten. Achtung: Vorhandene Benutzereinstellungen gehen verloren. Der genaue Menüpfad ist in der Vorlage nicht durchgehend angegeben.

Stitching Wizard

Der Stitching Wizard lässt sich über die entsprechende Direktwahltaste oder über das Menü öffnen. Legen Sie zunächst die Gesamtgröße der LED-Fläche fest und konfigurieren Sie anschließend Position und Abmessungen der einzelnen Outputs.

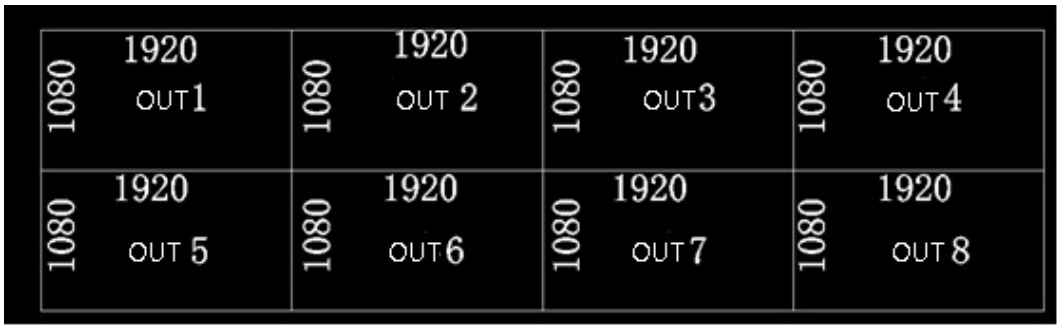


Abbildung 4. Beispiel einer LED-Ausgabeanordnung (Modellfamilie mit acht Bereichen).

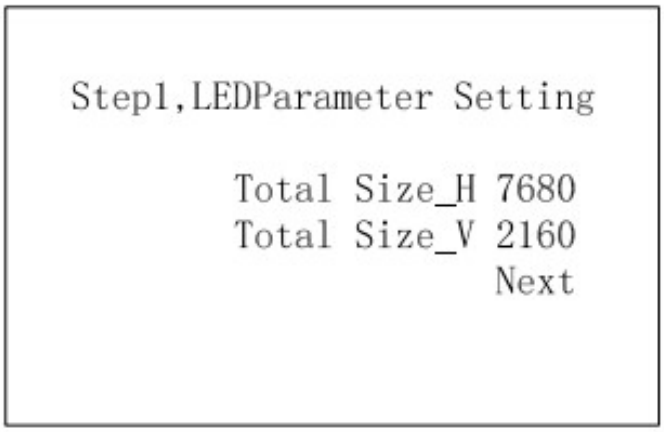


Abbildung 5. Erster Schritt des Stitching Wizard.

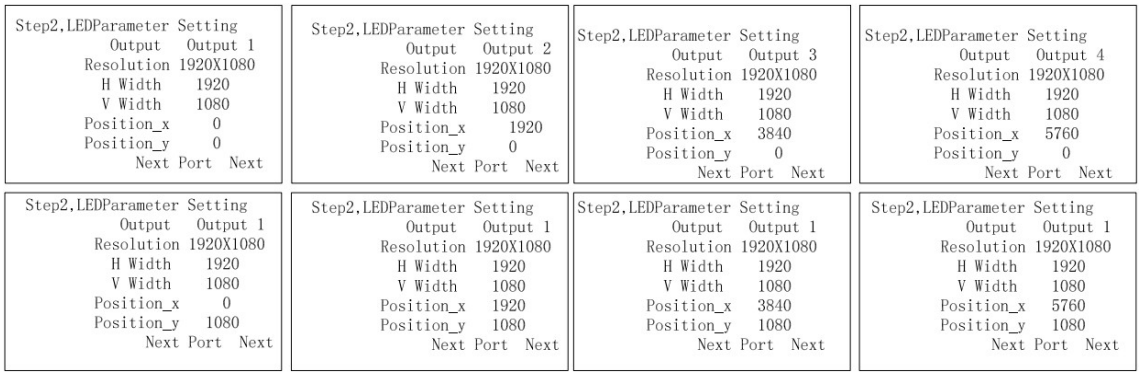


Abbildung 6. Beispiele für individuelle Output-Parameter.

5 Layer, Presets und Bildeinstellungen

Layer-Einstellungen

- Wählen Sie im Layer-Menü Layer A, B, C oder D aus, um dessen Größe und Position anzupassen.
- Wählen Sie in der Standardanzeige die gewünschte Layer-Taste und danach den Video Input.
- Layer-Modi können über das Layer-Menü gewählt werden. Die Vorlage enthält jedoch keine vollständige, verlässliche Tastenfolge.

Black Screen und Freeze

Die Black-Screen-Taste kann im Function-Menü entweder der Funktion Black Screen oder Freeze zugeordnet werden. Anschließend führt ein Tastendruck die gewählte Funktion aus.

Preset speichern

Stellen Sie Input-Zuordnungen, Bildgeometrie und Bildeinstellungen ein. Öffnen Sie Preset / Save, wählen Sie einen der zehn Speicherplätze und bestätigen Sie. Laut Vorlage werden freie und belegte Plätze durch unterschiedliche Farben angezeigt.

Preset aufrufen

Drücken Sie in der Standardanzeige die Preset-Taste. Wählen Sie mit dem Drehgeber die gewünschte gespeicherte Szene aus und bestätigen Sie mit OK. Die Vorlage nennt auch den Aufruf über das Menü, dessen Pfad im Original jedoch fehlerhaft wiedergegeben ist.

Preset löschen

Laut Vorlage können gespeicherte Presets über das Preset-Menü gelöscht werden. Die ursprüngliche Tastenfolge ist unvollständig. Prüfen Sie das Menü am Gerät, bevor Sie eine Szene löschen.

Helligkeit und Kontrast

Über das Image-Menü passen Sie Helligkeit und Kontrast an. Der Hersteller empfiehlt, beide Werte aufeinander abzustimmen, um das gewünschte Bild zu erhalten. Der Menüpfad ist in der Vorlage unvollständig.

Key Lock

Aktivieren Sie den Key Lock im System-Menü, um versehentliche Bedienvorgänge zu vermeiden. Laut Vorlage wird die Sperre aufgehoben, indem OK etwa fünf Sekunden lang gedrückt gehalten wird.

VGA-Bildkorrektur

Ist VGA ausgewählt, drücken Sie die VGA-Input-Taste erneut, um die automatische Korrektur auszulösen. Die automatische Korrektur wird auch im Function-Menü beschrieben. Bei Bedarf lassen sich horizontale und vertikale Position, Horizontal Clock und Clock Phase manuell einstellen.

Audio-/Videosynchronisation

Die Anleitung beschreibt das gemeinsame Umschalten einer Videoquelle und der zugehörigen Audioquelle. Welche Audio Inputs unterstützt werden, hängt vom Modell ab. Prüfen Sie die tatsächlichen Anschlüsse und Menüeinträge des FV-DVP974S.

6 Technische Daten

Nachfolgend ist die originale technische Spezifikationstabelle des Herstellers als Abbildung wiedergegeben, damit keine Annahmen in die Daten übertragen werden. Sie beschreibt eine Variante mit vier HDMI Outputs und kann Optionen enthalten, die beim FV-DVP974S abweichen.

Specification

DP Input	
Quantity	1
Connector	DP
Standard	DP1.2
Resolution	VESA, 4096 X 2160@60Hz, customized EDID
HDMI 2.0 Input	
Quantity	1
Connector	HDMI
Standard	HDMI2.0
Resolution	VESA, 4096 X 2160@60Hz, customized EDID
hdmi1.4 Input	
Quantity	2
Connector	HDMI
Standard	HDMI1.4
Resolution	3840X2160@30Hz, customized EDID
VGA Input	
Quantity	1
Connector	VGA-B15
Standard	R, G, B, Hsync, Vsync: 0 to1Vpp±3dB(0.7V Video+0.3v Sync)
Resolution	VESA, PC to 1920x1200
3G-SDI Input (optional)	
Quantity	1
Connector	BNC
Standard	SD-SDI, HD-SDI, 3G-SDI
Resolution	1080p 60/50/30/25/24/25(PsF)/24(PsF) 720p 60/50/25/24 1080i 1035i 625/525 line
CVBS(CV) Input	
Quantity	1
Connector	BNC
Standard	PAL/NTSC 1Vpp±3db (0.7V Video+0.3v Sync) 75 ohm
Resolution	480i,576i
HDMI Output	
Quantity	4 Channels-
Connector	HDMI
Standard	HDMI
Resolution	1024×768@60Hz 2048×1152@60Hz 1536×1536@60Hz 2304×1152@60Hz 1600×1200@60Hz 2560×960@60Hz 1920×1080@60Hz 3840×640@60Hz 1920×1280@60Hz
	Customized resolution Single output: 2.65 megapixel@60Hz Four channels: 10.6megapixel@60Hz
Parameters	
Weight	6.5kg
Size(mm)	Product: (L x W x H) 250x440x66 mm Package: (L x W x H) 540 x 450 x 190
Input voltage	AC 100V-240V50/60Hz /100W ; Product Power: 26W
Model	(standard)/(SDI input)

Abbildung 7. Technische Spezifikationen (Originalabbildung).

7 Hinweise zu Widersprüchen in der Quelldokumentation

- Die Einleitung der Originalanleitung nennt acht HDMI Outputs, die Spezifikationstabelle dagegen vier. Die CVC-Produktseite nennt vier programmierbare HDMI Outputs für den FV-DVP974S.
- Die aufgeführten Inputs unterscheiden sich zwischen Einleitung, Vorder-/Rückseitenabbildungen und Spezifikationstabelle (beispielsweise DVI, VGA, SDI und Composite Video).
- Die Stitching-Abbildungen zeigen ein Beispiel mit acht Ausgabebereichen. Daraus lässt sich nicht ableiten, dass der FV-DVP974S acht physische Outputs besitzt.
- Bei mehreren Menüpfaden der Vorlage fehlen Beschriftungen zwischen den Pfeilen. Diese Stellen wurden sinngemäß beschrieben und nicht als verlässliche, genaue Tastenfolgen übernommen.
- Die Spezifikationsabbildung, Menübegriffe und Bedienhinweise stammen aus einer allgemeinen Herstelleranleitung. Prüfen Sie modellspezifische Angaben anhand des tatsächlichen Geräts.

CVC • Bahnhofstr. 62 • 66629 Freisen • Deutschland • https://www.cvc.de • +49 6855 996046